

VP-Tiller: Döbling wartet seit neun Monaten auf Antwort von Stadträtin Vassilakou

Utl.: Antrag zur Einführung der Parkraumbewirtschaftung bislang
unbeantwortet =

Wien (OTS) - Unglaublich aber wahr. Vizebürgermeisterin Vassilakou lässt seit 14.12.2017 einen Antrag zur Einführung der Parkraumbewirtschaftung unbeantwortet. Eigentlich müssen Anträge innerhalb von acht Wochen beantwortet werden. Sie hat am 29.1.2018 lediglich eine Untersuchung angekündigt, die vorab den Medien zugespielt wurde und von komplett falschen Voraussetzungen ausgeht. Hier wird das Cottagegebiet mit nur 70%iger Auslastung dargestellt - eine nicht nachvollziehbare Zahl und ein Hohn für die dort wohnende Bevölkerung. Die schriftlich zugesagten weiterführenden Gespräche haben nie stattgefunden.

„So etwas habe ich in meiner über 40-jährigen Laufbahn im Dienste der Stadt Wien noch nicht erlebt. Frau Vassilakou ist seit Monaten nicht erreichbar und reagiert weder auf Anrufe, E-Mails oder persönliche Briefe“, zeigt sich ÖVP Bezirksparteiobmann Bezirksvorsteher Adolf Tiller verwundert. „Ihr Vorgehen ist ungehörig. Wenn Frau Vassilakou nicht mehr arbeiten möchte dann soll sie gleich heute zurücktreten.“

Bezirksvorsteher Tiller setzt nun auf Bürgermeister Ludwig: „Ich habe Michael Ludwig bereits informiert und hoffe, er kann die Stadträtin überzeugen ihre Arbeit zu machen.“

Der Antrag zur Einführung der Parkraumbewirtschaftung wurde am 14.12.2017 von ÖVP, SPÖ, Grüne und Neos mit großer Mehrheit beschlossen.

~

Rückfragehinweis:

ÖVP Döbling
adolf.tiller@wien.oevp.at
+43 664 940 7080

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/251/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0139 2018-09-25/12:04

251204 Sep 18

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20180925_OTS0139